

Niederschrift 16. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.03.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:57 Uhr
Ort, Raum:	Rathaussaal, Rathaus Gardelegen, Rathausplatz 1, 39638 Gardelegen,

Anwesend:

Frau Sandra Hietel

Frau Petra Müller

Herr Berthold Jacobs

Herr Andreas Finger

Herr Florian Henke

in Vertretung für Herrn Oliver Stegert

Herr Andreas Höppner

in Vertretung für Frau Monique Grothe

Herr Georg Krutzfeld

Herr Jakob Wernike

Herr Justin Wießel

Sachkundige Einwohner

Frau Sabine Dippner

Abwesend:

Frau Monique Grothe

entschuldigt

Herr Oliver Stegert

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Frau Birgit Grothe

Herr Jens Heßler

Herr Nico Macht

Herr Jörn Projahn

entschuldigt

Herr Daniel Seiler

Herr Eric Wilke

Verwaltung

Herr Andreas Hensel

Frau Mandy Schumacher

Herr Ottmar Wiesel

Frau Gabriela Winkelmann

Presse

Frau Stefanie Brandt (Red. Volksstimme)

/ bis Ende öff. Teil um 19:48 Uhr

Herr Stefan Schmidt (Red. Altmark-Zeitung)

/ bis Ende öff. Teil um 19:48 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

- 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 15. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 18.01.2022
- 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 5 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 232/20/22
- 6 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 237/20/22
- 7 Gardelegen – Kita OdF-Straße
Überplanmäßige Auszahlungen
(Vorfinanzierung von Fördermitteln)
Vorlage: 231/20/22
- 8 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Bertolt-Brecht-Straße / OdF-Straße
Vorlage: 233/20/22
- 9 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Schlüsselkorb
Vorlage: 234/20/22
- 10 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Lebendige Zentren
Vorlage: 235/20/22
- 11 Altmarkrundkurs - Änderung des Trassenverlaufs
Vorlage: 236/20/22
- 12 2. Änderungsvertrag mit der CL Service Agentur Rostock (Ausrichter des Hansefestes) - befristet für das Jahr 2022
Vorlage: H/47/17/22
- 13 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende, Stadträtin Hietel, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Als fehlende Mitglieder werden Stadträtin Grothe und Stadtrat Stegert festgestellt, sie werden durch Stadtrat Höppner und durch Stadtrat Henke vertreten.

Die Bürgermeisterin nimmt an der Sitzung teil.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 9 Stadträten gegeben.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Ausschussvorsitzende, Stadträtin Hietel, informiert, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 15. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 18.01.2022

Die Vorsitzende des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses, Stadträtin Hietel, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 15. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 18.01.22 nicht vorliegen.

Sie lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 15. Sitzung des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 18.01.22.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 3

- TOP 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses, Stadträtin Hietel, stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

- TOP 5 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 232/20/22

Die Bürgermeisterin erläutert, dass Änderungen in die Satzung eingearbeitet werden mussten.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen einstimmig, die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 6 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 237/20/22

Frau Winkelmann, Leiterin der Stabstelle Stadtmarketing, erläutert, dass Bekanntmachungen online erfolgen können und so Geld gespart werden kann, weil die Veröffentlichungen im Amtsblatt entfallen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen einstimmig, die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 7 Gardelegen – Kita OdF-Straße
Überplanmäßige Auszahlungen
(Vorfinanzierung von Fördermitteln)
Vorlage: 231/20/22

Die Bürgermeisterin informiert, dass das Geld, das genehmigt war, aufgebraucht ist.

Bauamtsleiter Wiesel teilt mit, dass der linke Abschnitt der Kita fast fertig gestellt ist. Er führt aus, dass Leistungen notwendig wurden, die im Zuge der Planung nicht erkennbar gewesen seien. Hinzu kommt eine Explosion der Baukosten, so dass zusätzlich 580.000 Euro aufgebracht werden müssen. Die Stadt finanziert die Summe vor, bis Fördermittel zur Verfügung stehen.

Auf Nachfrage von Stadtrat Krutzfeld, der wissen möchte, was unvorhergesehene Leistungen sind, erläutert der Bauamtsleiter, dass Fußbodenaufbauhöhen angepasst werden mussten, weil alte Materialien herausgenommen werden mussten. Er kündigt an, dass diese Situation auch im rechten Gebäudeteil auf die Hansestadt Gardelegen zukommen wird. Die Kostensteigerungen betragen 25 Prozent.

Die Bürgermeisterin führt aus, dass die Leistungen ausgeschrieben werden. Entweder wird nach der Ausschreibung beauftragt oder nicht. Sie bietet Herrn Krutzfeld an, im Bauamt sämtliche Unterlagen einzusehen.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen einstimmig:

1. Der Stadtrat beschließt zur Sicherstellung der unterbrechungsfreien Fortsetzung und zur Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in der Kita OdF-Straße überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 580.000 Euro. Die Deckung erfolgt im Rahmen einer Vorfinanzierung durch Mehreinzahlungen bei der Investitionszuweisung des Landes und bei den Grundstücksverkäufen.

2. Zur Teil-Refinanzierung der überplanmäßigen Auszahlungen ist der entsprechende Förderantrag im Rahmen der Städtebauförderung „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ für das Fördergebiet Bertolt-Brecht-Straße/OdF-Straße zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 8 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Bertolt-Brecht-Straße / OdF-Straße
Vorlage: 233/20/22

Die Bürgermeisterin erläutert, dass die Kommunalaufsicht mitgeteilt hat, dass in der ursprünglichen Beschlussvorlage die Honorare für den für den Sanierungsträger nicht aufge-

führt sind – aus diesem Grund erfolgte die Ergänzung.
Im Haushalt sind die Mittel eingestellt.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage einschließlich der Ergänzung der Honorarkosten für Fortschreibung der Maßnahmen und Vergütung der Beauftragten abstimmen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen einschließlich der Ergänzung zur Beschlussvorlage 230/20/22 einstimmig:
Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Bertolt-Brecht-Straße / OdF-Straße:

1. Sanierung Kita OdF-Straße, 3. Finanzierungsabschnitt (FA)
2. Erneuerung OdF-Straße, 2. FA
3. Energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 9 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Schlüsselkorb
Vorlage: 234/20/22

Die Bürgermeisterin informiert, dass der private Eigentümer den Antrag auf energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung Straße der Befreiung unter Nr. 3 in der BV seinen Antrag zurückgezogen hat. Aus diesem Grund soll das Geld mit unter Nr. 2 Energetische Erneuerung der Beleuchtung Sporthalle Schillerstraße verbaut werden.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage einschließlich der Ergänzung der Honorarkosten für Fortschreibung der Maßnahmen und Vergütung der Beauftragten abstimmen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen einschließlich der Ergänzung zur Beschlussvorlage 234/20/22 einstimmig:
Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Schlüsselkorb:

1. Stadtbibliothek, Umbau und Modernisierung, 3. FA
2. Energetische Erneuerung Beleuchtung Sporthalle Schillerstraße

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 10 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Lebendige Zentren
Vorlage: 235/20/22

Die Bürgermeisterin befürwortet, dass die Ordnungsmaßnahmen zur Wiedernutzungsbarmachung des Garley-Carrees an dritter Stelle der Prioritätenliste bleiben, weil es sich um den Rückbau eines städtebaulichen Missstandes handelt.

Die Ausschussvorsitzende lässt über den Antrag der Fraktion CDU/FDP abstimmen, der folgende Priorisierung vorsieht:

1. Sanierung und Instandsetzung der Otto-Reutter-Grundschule
2. Instandsetzung und Modernisierung Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15
3. Aufwertung Lindenhofgarten
4. Ordnungsmaßnahmen zur Wiedernutzbarmachung Garley-Carree
5. Erweiterungsbau Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 5

Enthaltungen: 0

Der Antrag ist abgelehnt.

Stadtrat Krutzfeld merkt an, dass aus seiner Sicht die Kosten für das Garley-Carree vergesellschaftet werden, da der Investor nur 306.000 Euro anteilig trägt. Er erkundigt sich, ob die Stadt an Einnahmen des Investors beteiligt wird oder sich ihren Anteil von 633.000 Euro vom Investor erstatten lassen kann.

Die Bürgermeisterin führt aus, dass eine Erstattung im Rahmen des Förderverfahrens nicht erlaubt ist. Sie ergänzt, dass es sich bei dieser Maßnahme um ein Projekt im Interesse der Gemeinschaft handelt.

Stadtrat Henke erkundigt sich bei Stadtrat Krutzfeld, ob er eine Alternative wüsste, diesen Schandfleck zu beseitigen.

Stadtrat Krutzfeld bleibt dabei, dass 306.000 Euro des Investors wenig Geld ist, da die Allgemeinheit einen hohen Anteil zahlt.

Stadtrat Finger sagt, dass die Stadt Interesse daran hat, dass sich im Garley-Carree etwas entwickelt. Er ergänzt, dass nur bei einer Entwicklung auch etwas zurückkommt.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage einschließlich der Ergänzung der Honorarkosten für Fortschreibung der Maßnahmen und Vergütung der Beauftragten abstimmen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen einschließlich der Ergänzung zur Beschlussvorlage 235/20/22 mit Stimmenmehrheit:

Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen für das Programm Lebendige Zentren als Prioritätenliste anhand der auf die einzelnen Maßnahmen entfallenden Stimmen:

1. Sanierung und Instandsetzung der Otto-Reutter-Grundschule
2. Aufwertung Lindenhofgarten
3. Ordnungsmaßnahmen zur Wiedernutzbarmachung Garley-Carree
4. Instandsetzung und Modernisierung Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15
5. Erweiterungsbau Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

TOP 11 Altmarkrundkurs - Änderung des Trassenverlaufs
Vorlage: 236/20/22

Frau Winkelmann, Leiterin der Stabstelle Stadtmarketing, erläutert, dass sämtliche Abschnitte des Altmark-Rundkurses analysiert worden sind. Die Qualität der Streckenführung ist wesentliches Merkmal, dazu zählen Ausbauzustand und Länge von Abschnitten.

Die Bürgermeisterin ergänzt, dass eine Beschilderung zur Gedenkstätte erfolgen wird.

Die Entscheidung über die Trassenänderung trifft das Landesverwaltungsamt, nachdem der Stadtrat seine Favoritentrasse gewählt hat.

Die Ausschussvorsitzende beantragt, über eine 5. Trassenvariante abzustimmen. Dieser beinhaltet die Streckenführung des Vorschlags Nr. 2 in Verbindung mit Vorschlag Nr. 3.

Sie lässt über die 5 Trassen-Varianten abstimmen. Jedes Ausschussmitglied hat eine Ja-Stimme.

Es erfolgt keine Abstimmung über die Gesamt-Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen mit Stimmenmehrheit zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt:

1. die Veränderung des Trassenverlaufs des überregionalen Radweges „Altmarkrundkurs“ in der Form der vorgeschlagenen **Variante 1**, Stadtverwaltung, mit **2 Stimmen**;

die Veränderung des Trassenverlaufs des überregionalen Radweges „Altmarkrundkurs“ in der Form der vorgeschlagenen **Variante 2**, Stadtverwaltung / Stadträtin Hietel, mit **0 Stimmen**;

die Veränderung des Trassenverlaufs des überregionalen Radweges „Altmarkrundkurs“ in der Form der vorgeschlagenen **Variante 3**, Fraktion CDU / FDP, mit **0 Stimmen**;

die Veränderung des Trassenverlaufs des überregionalen Radweges „Altmarkrundkurs“ in der Form der vorgeschlagenen **Variante 4**, Gedenkstätte Isenschnibbe, mit 0 Stimmen;

die Veränderung des Trassenverlaufs des überregionalen Radweges „Altmarkrundkurs“ in der Form der vorgeschlagenen **Variante 5**, Stadtverwaltung/Hietel/Fraktion CDU-FDP, mit **7 Stimmen**.

Abstimmungsergebnis für Variante 5:

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

2 Ja-Stimmen entfielen auf Variante 1, die damit keine Mehrheit erreichte.

TOP 12 2. Änderungsvertrag mit der CL Service Agentur Rostock (Ausrichter des Hansefestes) -
befristet für das Jahr 2022
Vorlage: H/47/17/22

Die Bürgermeisterin führt aus, dass die Anfrage des Hansefest-Ausrichters zu Storno- und Ausfallkosten vorliegt. Inhalt der Änderung des Vertrages mit dem Ausrichter ist, bis zu welchem Zeitpunkt, welche Leistung zu erbringen ist. Als zeitliche Orientierung für die Staffellung der Zahlungen diene der Ablauf des Sachsen-Anhalt-Tages 2011.

Stadtrat Krutzfeld fragt nach, dass die Stadt dem Ausrichter die 25.000 Euro zahlen würde, aber sie nichts davon hat.

Die Bürgermeisterin führt aus, dass der Ausrichter bezahlt werden soll, wenn er seine vollständige Arbeit geleistet hat, aber das Fest nicht stattfinden kann.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul- und Sportausschusses empfehlen dem Hauptausschuss der Hansestadt Gardelegen einstimmig, die 2. Änderung des Vertrages mit der CL Service Agentur Rostock zu beschließen.

Der Vertrag erhält für das Jahr 2022 den § 6a Stornierungs-/Ausfallkosten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 13 Anfragen und Anregungen
Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

Sitzungsleiter:



Sandra Hietel
Vorsitzende des Sozial-, Jugend-,
Schul-, Kultur- und Sportausschusses

Protokollführer:

Ilka Marten